Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 17 786
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Holger Krestel (FDP)

vom 05. Februar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Februar 2019)

zum Thema:
Jugendarrestanstalt

und **Antwort** vom 19. Februar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Feb. 2019)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

Herrn Abgeordneten Holger Krestel (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17786
vom 5. Februar 2019
über Jugendarrestanstalt

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Planstellen gibt es im Moment in der Jugendarrestanstalt Berlin und wie viele davon sind tatsächlich besetzt?

Zu 1.: In der Jugendarrestanstalt Berlin-Brandenburg gibt es derzeit 28,5 Planstellen, davon sind 0,5 Stellen mit der Wertigkeit A7 (allgemeiner Vollzugsdienst) unbesetzt.

2. Wie hat sich in den letzten 24 Monaten der Krankenstand bei den Bediensteten der Jugendarrestanstalt entwickelt? – Bitte in absoluten Zahlen und in Prozent beantworten.

Zu 2.: Der Krankenstand der Bediensteten im Berliner Justizvollzug wird in Form der Berechnung der Gesundheitsquote ausgewiesen.

Die gewünschten Daten für den Zeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2018 stellen die folgenden Übersichten dar:

Kalenderjahr 2017

Monat	Zahl der durchschnittlich Beschäftigten insgesamt	Fehlzeiten in Kalendertagen insgesamt	Sollzeit Beschäftigte in Kalendertagen insgesamt	Gesundheitsquote in % insgesamt
Januar	27	164	837	80,4%
Februar	27	89	756	88,2%
März	27	155	837	81,5%
April	27	107	810	86,8%
Mai	27	129	837	84,6%
Juni	29	78	870	91,0%
Juli	28	100	868	88,5%
August	28	121	868	86,1%
September	28	121	840	85,6%
Oktober	28	162	868	81,3%
November	28	261	840	68,9%
Dezember	28	130	868	85,0%
Jahr	**28**	**135**	**842**	**84,0%**

Kalenderjahr 2018

Monat	Zahl der durchschnittlich Beschäftigten insgesamt	Fehlzeiten in Kalendertagen insgesamt	Sollzeit Beschäftigte in Kalendertagen insgesamt	Gesundheitsquote in % insgesamt
Januar	28	184	868	78,8%
Februar	28	132	784	83,2%
März	28	330	837	60,6%
April	28	175	810	78,4%
Mai	28	169	868	80,5%
Juni	28	155	840	81,5%
Juli	28	163	868	81,2%
August	27	249	837	70,3%
September	27	252	810	68,9%
Oktober	26	284	806	64,8%
November	26	286	780	63,3%
Dezember	26	248	806	69,2%
Jahr	**27**	**219**	**826**	**73,5%**

Hinweis:
Die Berechnung der Gesundheitsquote erfolgt nach der landesweiten Formel:
Anteil der Kalendertage ohne gemeldete Erkrankungen an der Gesamtzahl der Kalendertage aller Beschäftigten in Prozent.

3. Wie viele vorzeitige Pensionierungen hat es unter den Bediensteten der Jugendarrestanstalt in den letzten 36 Monaten gegeben und in welchem Verhältnis stehen diese Pensionierungsverfahren in ihrer Anzahl zu der Anzahl der vorzeitigen Pensionierungsverfahren in den übrigen Justizvollzugsanstalten?

Zu 3.: Statistische Erfassungen zu vorzeitigen Pensionierungen (vorzeitige Versetzungen in den Ruhestand) liegen ausschließlich für die größten Berufsgruppen im Justizvollzug, dem allgemeinen Justizvollzugsdienst und den Krankenpflegedienst, vor. Insofern bezieht sich die Antwort ausschließlich auf diese Berufsgruppen.

Im Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2018 gab es in der Jugendarrestanstalt Berlin-Brandenburg keine vorzeitigen Pensionierungen in den genannten Berufsgruppen.

Die Zahlen zu vorzeitigen Pensionierungen in den übrigen Justizvollzugsanstalten zeigt die folgende Aufstellung.

Jahr	Allgemeiner Vollzugsdienst	Kranken-pflegedienst	gesamt
2016	13	2	15
2017	28	1	29
2018	28	2	30

4. Wie weit sind die Renovierungsarbeiten in dem Dienstgebäude Lützowstraße (Berlin-Lichtenrade) fortgeschritten und wird der vorgegebene Einzugstermin von circa August 2019 durch die Jugendarrestanstalt gehalten werden können? – Wenn nein, wann ist dann mit diesem Umzug zu rechnen?

Zu 4.: Aktuell laufen die entsprechenden Vergabeverfahren für die erforderlichen Bau- und Technikgewerke. Beim Vorliegen wirtschaftlicher und zuschlagfähiger Angebote ist von einem Baubeginn im Frühjahr 2019 auszugehen; bei weiterhin positivem Verlauf ist mit einer Fertigstellung zum Dezember 2019 zu rechnen, so dass der Umzug der Jugendarrestanstalt Berlin-Brandenburg voraussichtlich zum Jahreswechsel 2019/2020 erfolgen kann.

Berlin, den 19. Februar 2019

In Vertretung
M. Gerlach
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung